

Seit 35 Jahren



Frauen für Frauen e.V.

Frauenhaus (FH) und Beratungsstelle (BS) für Frauen und Mädchen im Wendland

BISS- Beratungsstelle

Beratung und Intervention nach dem Gewaltschutzgesetz
(BISS e.V. Uelzen, Lüneburg, Lüchow-Dannenberg)

- BISS und Beratungsstelle an einem Standort
- in räumlicher Nähe zum Frauenhaus

•Konzeption und Leitlinien

Beratungsstelle/ BISS/ Frauenhaus

•Rat, Schutz, Krisenintervention

•Aufnahme und Unterstützung **jeder von Gewalt betroffenen Frau und ihren Kindern, Anonymität**

•Notruf 24 Std an 7 Tagen /Woche

•Parteilichkeit / Vielfalt / Antirassismus / Antidiskriminierung

•Hilfe zur Selbsthilfe / Empowerment / Partizipation

•Politische Arbeit/ Überregionale Vernetzung (LAG, ZIF)

Arbeitsbereiche

Krisenintervention / Aufnahme Ankommen von Frauen und Kindern, Aufnahmegespräch, Dokumentation/ Beweissicherung/ Risikoeinschätzung, Erstversorgung

psychosoziale und sozialrechtliche Beratung

Einzelgespräche/ Verarbeitung von Gewalterleben, Existenzsicherung finanziell und ausländerrechtlich, Klärung bei Sorge- und Umgangsrecht, im Mittelpunkt: Sicherheit und Schutz

praktische Unterstützung

Begleitung Behörden, Ärzt*innen, Polizei, Jugendamt, Gericht, Kita- und Krippenplätze, Schulen, Wohnungssuche, Arbeitssuche, Sprachunterricht etc.

Arbeitsbereiche

Arbeit mit Mädchen und Jungen pädagogische/ kreative Angebote,
Unterstützung

Organisation des Alltags im Frauenhaus

Selbstständiges Leben/ Selbstversorgung im Frauenhaus

**Jede Frau entscheidet wie lange sie den Schutz und Unterstützung
benötigt** Neuorientierung, Entwicklung von Zukunftsperspektive ohne Gewalt

Arbeitsbereiche

Büro an 5 Tagen/ Woche, Notruf im wöchentl. Wechsel, Vergütung ca. 3 Std./
Monat

Geschäftsführungsaufgaben Projekt- und Finanzplanung und Durchführung,
Finanzbuchung= Projektsicherung, Spendenakquise/-verwaltung, Vereinsarbeit

Hausverwaltung/ -instandhaltung Instandhaltung Räume/ Möbel,
Haustechnik, Bürotechnik, Renovierung, Hausmeisterinnentätigkeiten

Arbeitsbereiche

Vernetzung mit verschiedenen Akteur*innen des Hilfesystems

Runder Tisch gegen Häusliche Gewalt (BISS, BS, FH), Polizei, Jugendamt, Familiengericht, soziale Einrichtungen/ Institutionen, regionaler und überregionaler Fachaustausch mit Frauenhilfeeinrichtungen, Täterberatungsstelle, Opferhilfe, etc.

Öffentlichkeitsarbeit

Informationsveranstaltungen/ Prävention, Fachtage über Gewalt gegen Frauen, GewSchG, Ausstellungen, Pressearbeit, Flyer, etc.

Qualitätssicherung Teambesprechungen, Fortbildung, Supervision

Arbeitsbereiche

Nachgehende Beratung

Weitergehende psychosoz./ sozialrechtl. Beratung von ausgezogenen Bewohnerinnen

Trennung, Sorgerecht, Umgangsrecht, Scheidung,

- Integration, Asylverfahren, Abschiebung in Krisengebiete, Lebensunterhalt, besondere physische und psychische Belastungen, sex. Gewalt und Vergewaltigung, Krankheit, Vereinsamung, Schulschwierigkeiten, Verhaltensauffälligkeiten, Erziehungsprobleme, etc.

Ausstattung

Räumliche Ausstattung

10 Frauenplätze

6 Wohnräume (10 Frauenbetten und Kinderbetten)

1 gemeinsamer Wohnbereich/ Wohnküche,

2 Bäder/ WC

2 Büros

Personelle Ausstattung

Belegung 2022

35 Bewohnerinnen - **46** Jungen und Mädchen

Gesamtbelegungstage Frauen: **2.773** Tage

Gesamtbelegungstage Kinder: **3.849** Tage

23 nachgehende ambulante Beratung/ Begleitung

Finanzierung

Land Niedersachsen

Landesrichtlinie zur Finanzierung von Frauenhäusern

1 Vollzeitstelle soll 8 Bewohnerinnen begleiten (1:8)

nicht berücksichtigt:

nachgehende Beratung für ehem. Bewohnerinnen, 1 Jahr

keine Extrafinanzierung für die Arbeit mit Mädchen und Jungen

Zuschuss Landkreis Lüchow Dannenberg

10 % Spenden

Finanzierung

Haushaltsvolumen ca.	200.000,- €
davon öffentliche Mittel	186.500,- €
Anteil Landkreis	66.000,- €
Anteil Land Nds.	120.500,- €
benötigte Spenden	13.500,- €

Probleme der Finanzierung

Keine ausreichende verlässliche Finanzierung

Probleme bei Spendenakquise:

i.d. R. finanziert werden von Spendenden besondere

Projekte (z.B. Bürgerstiftung, Lions etc.)

zweckgebundene Spenden

Probleme der Finanzierung

berücksichtigt keine Lohnkostensteigerungen,

**berücksichtigt keine zusätzlichen Personalkosten
durch Krankheit oder Überstunden**

**keine Finanzierung der Arbeit mit Mädchen und
Jungen**

Wünsche / Forderungen

Aktive politische Unterstützung

Bedarfsgerechte, einzelfallunabhängige gesetzliche Finanzierung des Frauenhauses

Bedarfsgerechte räumliche Ausstattung nach Standards der Istanbul-Konvention

(1 Frau- 1 Zimmer/ Nasszelle) derzeit nicht erfüllt/ Doppelbelegungen, z.Zt. noch Bestandschutz

Zugang für alle Frauen

z.B. EU- Frauen, Frauen mit besonderen (Hilfe-)Bedarfen, Barrierefreiheit,

Wünsche / Forderungen

Sprachkurse für Frauen mit Migrationsgeschichte

Kita- und Krippenplätze für Jungen und Mädchen aus dem Frauenhaus
vorhalten

Unterstützung bei der Wohnraumbeschaffung für Frauen und Kinder

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

